

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

2 (3.1.1892) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2. Zweites Blatt.

Sonntag den 3. Januar

1892.

## Bekanntmachung.

Nr. 96808. Die Abhaltung der Bezirksratsitzungen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß die Sitzungen des Bezirksrats in Karlsruhe im Jahre 1892 jeweils am letzten Dienstag eines jeden Monats stattfinden.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1891.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 96664. Die Bürgermeisterwahl in Daglanden am 9. d. Mts. betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß bei der am 9. d. Mts. in Daglanden vorgenommenen Bürgermeisterwahl Herr Bürgermeister Leo Pferrer als solcher wiedergewählt und heute verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1891.

Großh. Bezirksamt.

Hermann.

## Bekanntmachung.

Telegraphenverkehr mit Luxemburg.

Vom 1. Januar 1892 ab beträgt die Wortgebühr für Telegramme nach Luxemburg 5 Pfg. Die Mindestgebühr von 50 Pfg. für ein gewöhnliches Telegramm bleibt unverändert.

Berlin W., 21. Dezember 1891.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

von Stephan.

## Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit den Neuen Hebriden.

Von jetzt ab können Postpakete ohne Werthangabe im Gewicht bis zu 3 kg nach den Neuen Hebriden versandt werden. Die Pakete müssen frankirt werden.

Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.

Berlin W., 20. Dezember 1891.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

von Stephan.

## Bekanntmachung.

Postverkehr mit dem Okkupationsgebiet von Bosnien, Herzegowina und dem Sandschat Novibazar.

Vom 1. Januar 1892 ab finden die Bestimmungen und Taxen des Deutsch-Oesterreichisch-Ungarischen Wechselverkehrs auch Anwendung auf die gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefpostsendungen des Verkehrs mit dem Okkupationsgebiet von Bosnien und Herzegowina, ausschließlich des Sandschats Novibazar.

Von demselben Zeitpunkte ab werden ferner unter den gleichen Bedingungen Postanweisungen bis zum Höchstbetrage von 400 M. im Verkehr mit demselben Okkupationsgebiet, jedoch einschließlic des Sandschats Novibazar, zugelassen.

Demgemäß betragen vom 1. Januar ab die Taxen:

A. bei den Briefpostsendungen nach Bosnien und Herzegowina

- |   |      |
|---|------|
| a) für gewöhnliche Briefe bis zum Gewicht von 15 g . . . . .  | 10 % |
| bei einem Gewicht über 15 bis 250 g . . . . .   | 20 % |
| b) für einfache Postkarten . . . . .  | 5 %  |
| und für Postkarten mit Antwort . . . . .  | 10 % |
| c) für Druckfachen 3 bezw. 5, 10, 20 u. 30 % je nach der Gewichtsstufe von 50, 100, 250, 500 u. 1000 g, |      |
| d) für Baarenproben . . . . .   | 10 % |

B. bei Postanweisungen nach Bosnien, Herzegowina und dem Sandschat Novibazar für je 20 M. . . . .

mit einem Mindestbetrage von . . . . .

40 %

Für die Briefpostsendungen nach dem Sandschat Novibazar bleiben die bisherigen Taxen, also von 20 % für je 15 g bei den Briefen u. s. w. bestehen. Ebenso werden hinsichtlich der Sendungen mit Werthangabe und der Pakete nach dem gesammten Okkupationsgebiet die bisherigen Bestimmungen aufrecht erhalten.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

von Stephan.

## Danksagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Gegenbesuchen, Absendung von Gratulationskarten, Absendung von Karten gegen empfangene Karten zc. sind weiter eingegangen von:

Bronner, Karl . . . . .	M. 1.—	Hetz, Ministerialrath, und Frau . . . . .	M. 6.—	Behet, Hermann, und Frau . . . . .	M. 2.—
Christ, Philipp, Architekt, und Frau . . . . .	M. 2.—	Krane, Bahnarzt . . . . .	M. 2.—	Ritter, Professor, und Frau . . . . .	M. 3.—
Distelhorst, Leopold, und Frau . . . . .	M. 2.—	Korn, Julius, und Familie . . . . .	M. 2.—	Ritter, Assessor . . . . .	M. 2.—
Dörflinger, Ludwig, Kaufmann, und Frau . . . . .	M. 2.—	Kromer, S., und Familie . . . . .	M. 2.—	Schmid, Albert, und Frau . . . . .	M. 2.—
Ellen, Bankier . . . . .	M. 2.—	Dr. Lehmann, D., Professor am Poly- technikum . . . . .	M. 3.—	Schmid, Oberzollinspektors Witwe . . . . .	M. 2.—
Fischer, Georg, und Frau . . . . .	M. 2.—	Ludwig, Rechtsanwalt . . . . .	M. 2.—	Scherer, J., Baumeister, und Frau . . . . .	M. 2.—
Glafer, Karl, und Frau . . . . .	M. 3.—	Müller, Gewerbelehrer . . . . .	M. 1.—	Speer, Hochbauinspektor, und Frau . . . . .	M. 2.—
Groschans, J. . . . .	M. 1.—	Dr. Mayer, Alfred, prakt. Arzt . . . . .	M. 2.—	Speer, Centralassistent . . . . .	M. 1.—
Harbeck, Geheimrath . . . . .	M. 3.—	Rußbaum, S., Bankier, und Frau . . . . .	M. 2.—	Stadt, Maler, Waldstraße 69 . . . . .	M. 2.—
Harnisch, Albert, und Frau, Blumen- bindereigeschäft, Kaiserstraße 215 . . . . .	M. 2.—	Scherer, Archivrath, und Frau . . . . .	M. 2.—	Treutler, Alfred, und Frau . . . . .	M. 2.—
				Dr. Wolff, und Frau . . . . .	M. 3.—

Seylichen Dank für die Gaben.

Karlsruhe, den 1. Januar 1892.

Armenrath.

Krämer.

### Evang. Stadtmiffion.

Für Enthebung v. Neujahrsbesuchen u. Gegenbesuchen, Abfendung v. Gratulationskarten u. s. w. sind noch eingegangen: v. Leop. Red., Gastwirts-Wittwe 2 M., v. Wilb. Red. jr. u. Frau 2 M., v. S. Schweig 2 M., v. P. Gaus, Pfarrers-Wittwe 1 M. In Nr. 357 vom 31. Dez. 1891 muß es heißen: v. Frau Göhr u. Sohn (statt Höhr) 2 M. Herzlichen Dank für alle Gaben. Karlsruhe, den 2. Januar 1892.

#### Der Aufsichtsrat.

Silg, Oberkirchenrat, Schmidt, Stadtpfarrer.

### St. Elisabethen-Kinderschule.

Den verehrlichen Eltern der lieben Kleinen, Wohlthätern und Freunden unserer Anstalt die ergebenste Mittheilung, daß Montag den 4. und Mittwoch den 6. d. M., jeweils Nachmittags 1/2 4 Uhr, die Aufführung eines Weihnachtsspiels im Saale des katholischen Gesellenvereins, Sophienstraße 58, stattfinden wird, wozu wir freundlichst einladen. Den 7. d. M. werden unsere Kinderskolen wieder beginnen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1892.

2.1.

#### Die Vorsteherin.

### Kleinkinderschule an der Schwimmschulstraße.

An Liebesgaben sind ferner eingegangen und werden mit herzlichem Dank bescheinigt: Bei Stadtpf. Längin v. Gebr. Leichlin 1 Bad. Schreibmaterialien, v. einer Wwe. 3 P. Strümpfe, v. M. E. u. G. D. 2 M., v. R. Keller jun. einige Nühen u. Kittel, Buchh. Albrice 1 P. Bilderbücher, v. S. Str. 3 M., L. G. 5 M., Fr. Ch. 3 M. Bei Schwester Christine Fr. L. St. Apfel, Konfekt, 14 Schürchen, 6 P. Staucher, Fr. L. R. 2 M. 50 Pf., Fr. Sch. 1 M., Fr. Hilbrand 2 M., Fr. Gerhardt 3 M., Fr. Roth 2 M., Fr. Notheis 50 Pf., Fr. D. 5 M. Bei den Herren Pfetscher, Weidlich, Reumeier, Donner, Bölle, Lieb, Kaufmann, Schweitzer, Reif, Kfm. Neumann und Körner Konfekt, Kfm. E. F. D. 10 Pfd. Baumwolle, B. S. Wilhelm 18 Kappen, S. Baumstr. Scherer 10 M. Bei Herrn Stern v. S. Blarf 40 Hefte mit Briefpapier, Feigler 52 Hefte, 18 Notizb., Fr. Diehr 12 Taschentücher, 5 Bilderbücher. Bei Herrn Söhler, v. Lehrer Haag 2 M., F. Levenbecker 3 M.

### Berein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder. Dankfagung.

An Weihnachtsgaben haben wir ferner erhalten: brch. Geh. Rath Helm u. brch. Oberhofpred. D. Helbing v. Dr. A. 3 M., v. L. B. 3 M.; brch. Bürgerm. Krämer v. R. Sch. 10 M., v. C. v. Christmar 20 M. u. v. Maurerm. Scherer 10 M.; brch. Hofbaudirekt. Hemberger v. Fr. Oberbaurath Heinrich B. 10 M. u. v. Gebr. Laerow 10 M., brch. Notar Ott v. Archit. G. Bayer 5 M.; brch. Fr. Geh. Rath v. Regenauer v. Ung. 3 M.; brch. Geisil. Berw. Rubin v. F. Leibig (Klingel: Nachfolger) 3 M. u. brch. Stadtmehner Kaiser v. Ung. 20 M.; brch. Direkt. Fuchs v. Priv. Emil Gerber 20 M.; brch. Direkt. Szuhany v. Prof. G. B. 5 M., v. Aug. Hecht (Firma Heinrich Müller) 10 M.; brch. Oberbürgerm. Lauter v. d. Filiale d. Rhein. Creditbank 25 M. u. v. Fr. Henriette Fränkel geb. Haas 25 M. u. v. A. Schmieder 50 M.; brch. Präsid. Wielandt v. M. D. 10 M.

Wir danken den edeln Gebern auf's Herzlichste.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1891.

#### Der Verwaltungsrath.

### Schwarzwälder Rettungsbaus.

Für die Anstalt in Hornberg sind ferner eingegangen: v. Fr. Ferd. Schneider 5 M., v. L. J. 5 M. Herzlichen Dank. Gg. Längin, Propoldstraße 1.

### Fahrniß-Versteigerung.

#### Billigste Quelle

2.1. 57 Bähringerstraße 57, Montag den 4. Januar, Mittags 2 Uhr, gegen Baarzahlung zum Höchstgebot:

1 Sekretär (antik), 2 Küchentasten, 1 nußbaumene Walzenbettlade mit Koff und Kopfpolstern, 1 Seesrasmatratze, verschied. Küchengeschirr, Kugelbupfformen und vieles Handwerkzeug zur Bäckerei, Deckgläser, andere Gläser, Uhren, Ohrringe, Cigarren, 1 bord. Fahne mit Stange (Flagge 3 Mtr. lang und 1 Metr. breit), 1 Kinderstuhl mit Vorrichtung zc. zc.

### In der Strassache

Nr. 19945. gegen den Schriftsteller Dr. Philipp August Rüdert von Heidelberg wegen Vergehens gegen §§. 185, 196 R.-St.-G.-B.

hat Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 15. Dezember 1891 für Recht erkannt:

Der Angeklagte wird wegen in zwei selbstständigen Handlungen öffentlich verübter Beleidigungen der Mannschaft des Großh. Gendarmenkorps und des Bürgermeisters Furrer in Ruppurr in Verletzung auf deren Verur zu einer Geldstrafe von 100 Mark, welche im Falle der Unbeibringlichkeit in eine Gefängnisstrafe von 10 Tagen umgewandelt wird, sowie zu den Kosten des Strafverfahrens und des Strafvollzugs verurtheilt. Auch wird den Beleidigten die Befugniß zugesprochen, dieses Urtheil binnen 14 Tagen nach erlanter Rechtskraft desselben auf Kosten des Schuldigen ein Mal im Karlsruher Tagblatt zu veröffentlichen.

B. R. W. Die Richtigkeit der Urtheilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urtheils bestätigt. Karlsruhe, den 28. Dezember 1891.

Mittelmann, Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

### Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 12. Januar 1892, Nachmittags 3 Uhr,

werden im Commissionszimmer des Rathhauses in Karlsruhe die dem Glasermeister Gottlieb Ruf dahier gehörigen nachbeschriebenen Liegenschaften der Gemainung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

A. R.N.B. XVI. 3280. Das in der Ruppurrerstraße dahier unter Nr. 25, einerseits neben Locomotioführer Ferdinand Spieler und Aufstücker, andererseits neben Maurermeister Wilhelm Stöber und Anstücker gelegene vierstöckige Wohnhaus sammt allem liegenschaftlichen Zugehör einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 78000 M.

B. R.N.B. XIX. 4080. Der in der Umlandstraße dahier, einerseits neben Milchkuranstaltsbesitzer Karl Rubin, andererseits neben Kaufmann Karl Glaser gelegene, in dem unter Grundbuchbeilage Nr. 292/891 de 1886 aufbewahrten Situationspläne mit Nr. XXIV bezeichnete Bauplatz sammt allem liegenschaftlichen Zugehör (Flächeninhalt ca. 308 qm) taxirt zu 3700 M.

C. R.N.B. XVII. 3528. Der in der verlängerten Lulsenstraße hier, einerseits neben Baumeister M. Daub,

andererseits neben der Gr. Obßbauschule gelegene, in dem unter Grundbuchbeilage Nr. 1648 de 1877 aufbewahrten Situationspläne mit Nr. 51 bezeichnete Bauplatz im Flächeninhalt von 263,16 qm taxirt zu . . . 3200 M.

D. R.N.B. XXIII. 4900. Der in der Lulsenstraße dahier neben Gottlieb Ruf selbst und an einer projektierten Querstraße neben Baugewerke Jakob Spitzfaden gelegene Bauplatz von ca. 249 qm Baugelände und 258 qm Straßengelände, taxirt zu . . . 4600 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inzwisch in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1891.

E. Fräulin, Großh. Notar.

### Versteigerungs-Ankündigung.

(Zweite Liegenschafts-Versteigerung.)

2.1. Am Montag den 11. Januar 1892, Nachmittags 2 Uhr, wird im Rathhause dahier den Restaurateur Albert Birmelin Eheleuten von hier die unten erwähnte Liegenschaft der Gemainung Durlach in Folge richterlicher Verfügung einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird:

Lagerbuch Nr. 100. 4 Nr 22 Meter Gebäude im Ortsetter, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus, mit Wirtschaftselokal, Braubaus, Saalbau und sonstigem Zugehör, an der Hauptstraße dahier, einerseits Stadtgemeinde Durlach (vormals Pädagogium), andererseits Adam Wieland Ehefrau geb. Klenert zum Bähringerhof, taxirt zu . . . 28000 M.

Die Versteigerungsbedingungen liegen zu Jedermanns Einsicht bei dem Unterzeichneten auf und kann auf Antrag und auf Kosten des Antragstellers Abschrift davon erteilt werden.

Durlach, den 21. Dezember 1891.

Der Vollstreckungsbeamte: A. Schmidt, Großh. Notar.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag den 4. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pandlosal Adlerstraße 34 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Koffer, 1 Tisch, verschiedene Teppiche und Vorhänge, 1 Nachttisch, verschiedene Bücher, 1 Uhr, 1 Schrank, verschiedenes Weiszeug zc. Karlsruhe, den 2. Januar 1892.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

3.1. Steinstraße 12 ist eine Hochparterre-Wohnung von vier großen, schönen, ineinandergehenden Zimmern, schöner Küche, Mansarde und Zugehör, mit Glasabfluß, in der Nähe des Hauptbahnhofes und des Postamts II auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Ein großes Zimmer und eine Küche sind im 3. Stod des Hinterhauses auf den 23. Januar billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 125 im Laden.

\*3.1. Ecke der Marien- und Werberstraße ist im 3. Stod eine abgeschlossene, neubergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, sämmtliche gegen die Straße gehend, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, sozleich oder später an eine ruhige Familie zum Preise von 550 M. zu vermieten. Die Wohnung kann jederzeit eingesehen werden. Näheres Marienapothek.

### Zu vermieten:

Steinstraße 25, 2. Stod, eine Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und Zugehör nebst großem Garten, auf Wunsch auch Stallung, auf sozleich oder auf's Ziel. Zu erfragen im 3. Stod daselbst und Hirschstraße 94, 2. Stod.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Gesucht wird auf 23. April von einer kleinen Familie in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 13 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

43.

### Zur Nachricht!

## Antisclaverei-Lotterie.

Die Erneuerung der Loose I. Cl. für die zweite Classe muss auf Grund der Bedingungen bis 4. Januar, Abends 6 Uhr,

geschehen sein.

Die Einlösung der Loose geschieht in dem Laden der Sachs'schen Hofapotheke (A. Steinmetz), Kaiserstrasse 80, und ist als besonderes Zeichen eine Fahne ausgesteckt.

Geöffnet von 8-1 Uhr und von 2-6 Uhr.

Carl Bregenzer, Haupt-Collecteur.

### Wohnungs-Gesuch.

\*3.1. Eine ruhige Familie sucht im westlichen Stadtteil auf 23. April d. J. eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern mit Zugehör. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stod.

\* Schützenstraße 75 ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Zähringerstraße 58 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

\* Zwei gut und hübsch möblierte Zimmer sind auf sogleich zu vermieten. Näheres Ritterstr. 2, zwei Treppen hoch.

\*2.1. Ein möbliertes Zimmer vor dem Glasabschluß, Fenster auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Marienstraße 24 im 3. Stod.

\* Auf 15. Januar ist ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stod, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 42 im Laden. Ebenfalls ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

\* Marienstraße 30 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später um den Preis von 9 Mk. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

\* Grenzstraße 24 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten.

\* Waldhornstraße 62 ist ein Mansardenzimmer mit zwei Betten an zwei solide Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

\* Akademiestraße (neu) 71, eine Treppe hoch, ohne Vis-à-vis, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Marienstraße 2 ist im 3. Stod ein schönes, möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

**Marienstraße 45**, zwei Treppen hoch, ist ein Zimmer mit guter, vollständiger Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

### Zimmer mit Pension.

\*2.1. Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten. Näheres bei Fr. Wiltner, 8. Stod links.

### Zimmer-Gesuche.

\* Ein schönes, unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer wird von einem bessern Fräulein gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 63 im Laden.

\* Gesucht werden per sofort zwei gut möblierte Zimmer in der Nähe der Grenaderkaserne. Offerten unter Nr. 9 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zur Beachtung.

\* Wer abgelegte Kleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeltungen, alte Hücher, Lumpen und alte Metalle sehr gut zu verkaufen wünscht, sende seine Adresse an **Salomon Gutmann**, Durlacherstraße 55.

### Ankauf.

Nur bei Frau **Lazarus Wittwe**, Kaiserstraße, Bruchsal, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider etc. Bitte, mich durch Postkarte zu benachrichtigen, da ich dreimal in der Woche nach Karlsruhe komme.

### Ankauf!

Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, Ede, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlt

**M. David**, Durlacherstraße 85.

### Ankauf.

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Sorten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **M. David**, Spitalstraße 16/18.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Stiege hoch.

### Für Hasen- und Rehfelle

werden auch in diesem Winter die höchsten Preise bezahlt.

### Em. Salomon,

Häute-, Fell- und Rauchwarenhandlung, Spitalstraße 23.

**Bäckerei zu vermieten oder zu verkaufen.**  
\*3.2. Eine gutgehende Bäckerei ist besonderer Verhältnisse wegen sogleich oder später zu vermieten event. zu verkaufen. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6260 niederzulegen.

### Tanz-Unterricht.

\*3.3. Donnerstag den 7. Januar, Abends 8 Uhr, beginnt ein neuer Tanzkursus. Anmeldungen können in meinem Saale, Waldhornstraße 33, gemacht werden.

Extrastunden zu jeder gewünschten Zeit. Achtungsvoll **J. Scheer**, Tanzlehrer.

### Tanzunterricht.

— Bis Mitte Januar beginnen weitere Kurse. Gest. Anmeldungen nehme ich täglich Nachmittags von 1-3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170 entgegen. **Ad. Uetz.**

### Tokayer u. Malaga

(garantirt ächt)

in der Droguerie

**Adolf Körner,**

61 Ludwigsplatz 61.

### Die Haupt-Filiale

der Weingrosshandlung

**Max Homburger,**

124 a Kaiserstrasse 124 a,

nächst der Kaiser-Passage,

ist die beste Bezugsquelle für

Flaschenweine,  
Schaumweine,  
Cognac,  
Kirschenwasser,  
Liqueure.

### Liebfrauen-Kirche

(Bahnhofstadtteil).

Die Wohnung der Geistlichkeit ist Ruppurrerstraße 64 im 2. Stod.

Die Wohnung des Meßners Augartenstraße 54 im 2. Stod. 3.3.

### Julius Heck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof, empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

### Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstühler	— 45
Tischwein II	— 50
Tischwein I	— 60
Bühlerthaler	— 70
Markgräfler	— 85
"	1865er
"	1865er
Klingelberger 1864er	150

### Rothweine:

Pfälzer	— 65
Burgunder I	1—
Rheingauer	110
Zeller	130
Affenthaler	140
Affenthaler Auslese	170

### ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	110
" Weisswein	135
Bordeaux Clairac	120
" Bonnes-Côtes	140
" St. Emillion	175

### Rothe-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer Weinproduzenten:

Oserhater	115
Ofener	115
Vilanyer	120
Erlauer	125
Méneser	145
" Auslese	220
Ofener-Adlerberg	250
Erlauer-	250
Ofener-Adlerberg-Aus-	
lese	265

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, entgegenommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

### Italienische Weine:

Barletta, Milazzo, Etna rosso, Corvo bianco, Marsala, Malvasier etc.

### Spanische Weine:

Malaga, Sherry, Madeira, Portwein etc.

Medicinal-Tokayer & Ruster Ausbruch.

15.8. **C. Jessen,**

Kaiserstrasse 29 a.

Niederlage: A. Lieckefeldt, Kaiserstr. 20

# Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantirt reinen, empfiehlt à 1 Mt. exclusive Flasche

**Karl Baumann,**

Academiestraße 20.

Die

## Großherzogliche Hofapotheke,

errichtet im Großh. 1718 Residenzschloße,

Karlsruhe, Kaiserstraße 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

**Orangenpunschessenz, Burgunderpunschessenz,** vorzügliche Qualität, eigenes Fabrikat, die Flasche M. 2.50,

**Thee** neuester Ernte von allbekannter Güte, 1/2 Pfund-Packet M. 2.-

**Citronenlimonadesyrup** von feinstem Wohlgeschmack, sehr haltbar. Zur Bereitung einer vorzüglichen Citronenlimonade ist derselbe nur mit Wasser zu verdünnen. 1 Pfund incl. Glas M. 1.10.

**Citronensaft**, aus frischen Früchten gepreßt, haltbar. Ein Kaffeelöffel voll auf ein Glas kochendes Wasser gibt ein angenehmes, erfrischendes Getränk. 1 Glas 50 Pfg.

## Gegen Influenza

bestes, unübertroffenes Schutzmittel. Aechtes Schwarzwälder Kirschenwasser per Flasche M. 3.-, hochfeinen Gebirgs-Himbeersaft per Flasche M. 2.-, lieblich schmeckenden Brustthee mit Früchten per Packet (1/2 Pfd.) M. 1.-

versendet die **Apotheke** in Elzach, bad. Schwarzwald. \*108

Apotheker **C. F. Schooh's**

## Kola-

Pulver, Tabletten, Pastillen, Brödochen und Biscuits.

Bewährte diätetische Mittel bei körperlicher und geistiger Anspannung, bei Störungen der Herz-, Nerven- und Verdauungsfunctionen. Näheres durch den jeder Schachtel beigegebenen Bericht.

Vorräthig in den Apotheken und in Droguerien.



Übertrifft Suchong's zu viel höheren Preisen. Kennern empfohlen. Messmer's Thee (Kaiserl. Kgl. Hoflieferant, Baden-Baden u. Frankfurt a. M.) ist der beliebteste und verbreitetste in ganz Deutschland. Probepacket 60 Pf., 80 Pf. u. M. 1. Niederlagen durch Placate kenntlich. 25.13

## Thee Thee

neuester Ernte.

Nr. 1. Pecco in Klüthen	per Pfund	M. 6.-
" 2. Souchong	"	4.-
" 3. " "	"	3.20
" 4. " "	"	2.80
" 5. " "	"	2.40

nur offen und vorgewogen, um theuere Verpackungsspeisen zu ersparen, empfiehlt die Drogerie von

**W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

# CHOCOLAT Suchard

VEREINIGT VORZÜGLICHSTE QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

## Wer Husten hat,

versuche die seit Jahren bewährten und hochgeschätzten

**echten**

**Spizwegerich-Bonbons** in Packeten à 20 u. 40 Pfg.,

**Spizwegerich-Br.-Saft** in Flaschen à 50 Pfg. und höher von **Carl Mill** in Stuttgart.

Nur acht bei: **C. Sager**, Karl-Friedrichstraße 22, **C. Bahlinger**, Contitor, Sophienstraße 26, **W. E. Schwaab** und **J. B. Klingele** Nachfolger in Karlsruhe. 10.6.

**Cibisch: Malzextract: Honig: Nektig: Klapprosen: Wollblumen: Cachou: Gummi: Zwiebel: Isländ. Moos: Spizwegerich:**

empfehlen **L. Berthold Wwe.,** Carl-Friedrichstr. 19, neben der Gewerbehalle. Haupt-Niederlage der Chocoladen- und Confecturen-Fabrik von Hartwig & Vogel, Dresden. 3.2.

Schnelle Dienste leisten die weltberühmten **Kaiser's Brust-Bonbons** (bestes im Gebrauch billiges), sowie

**Kaiser's Pfeffermünz-Caramellen** welche in keinem Hause fehlen dürfen.

Zu haben acht in den alleinigen Niederlagen bei den Herren **G. Brunner, W. Erb, F. Heide, G. Baumann.** 25.6.

## Fleischpastetchen

empfehlen **Georg Oehler, Hofconditor,** Herrenstraße 18.

## Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab. **W. Schmidt,** Hofbäcker.

**Berliner Pfannkuchen, Fastnachtstüchlein** täglich frisch in der **Feinbäckerei Frey,** Hebelstraße 17. 3.1.

## Sämmtliche Consumartitel,

als: Zucker, Kaffee, roth und selbstgebrannt, Reis, Gerste, Sago etc., Leinwaaren, Hülsenfrüchte, Mehl, Darr Obst, Backwaaren, Lächer etc. etc., in besten Qualitäten von 5 Kilo aufwärts zu äußersten Engros-Preisen empfiehlt franco Haus

**Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

## Die Conditorei

von **Michael Giebel,** Kaiserstraße 207,

empfehlen ihre als vorzüglich anerkannten **Berliner Pfannkuchen** und **Fastnachtstüchlein** bestens. 19.2.

## Berliner Pfannkuchen

empfehlen täglich frisch. **H. Hildenbrand,** Hof-Conditor. 2.2.

## Berliner Pfannkuchen

von jetzt ab jeden Tag frisch in verschiedener Füllung bei **Louis Oesterle, Conditor,** Erbprinzenstraße 2. \*3.2.

## Fleischpastetchen

empfehlen täglich von halb 10 Uhr an **H. Hildenbrand,** Hofconditor, Waldstraße 8.

## Kaffee- und Theegebäck, Laugenbretzeln, Laugenbrödochen

in bekannter Güte empfiehlt die **Feinbäckerei Frey,** Hebelstraße 17. 3.1.

## Holl. Schellfische

auf heute frisch eingebracht empfiehlt **A. L. Beck,** Schützenstraße 13.

## Habana-Importen,

1891er und 1889er Ernte, aus den besten und bekanntesten Marken bestehend, empfehlen in größter Auswahl. **Max Levisohn & Co.** Billige Preise. Neelle Bedienung. 3.4.

Man verlange nur **Sermann's Säbners** Augen-Tod! (Sapo). Erfolg sicher! Nur echt bei **H. Delpy, Friseur,** Kaiserstraße 156. \*6.4.

≡ **1<sup>a</sup> neuen Medicinal-Leberthran** ≡  
 empfiehlt bestens die Drogerie  
**Adolf Körner,**  
 61 Ludwigplatz 61.  
 10.9.

**Bosnisch-herzogewinische  
 Tabak-Regie.**

**Tabake und Cigarretten,**  
 milder als türkische, empfehlen im Allein-  
 verkauf  
**Max Levisohn & Cie.**

Patentirte

**Kali-Kernseife,**

25% Ersparniß gegenüber von Soda-Kernseife,  
 halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und  
 blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch,  
 greift keine Farben an und ist deshalb für  
 farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei

**Fr. Maisch,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
 Ludwigplatz 57.

Das allerbeste Putzmittel für Messing  
 Kupfer u. s. w. ist das 48.20.  
**Universal-Schnellglanz-Putz-**  
**pulver mit Anfer.**  
 — Komposition für Putzwasser. — Eau de  
 cuivre. Zum Gebrauch rührt man das Pulver  
 mit Wasser an. Fabriziert von dem Chem.  
**Laboratorium H. Schweyer** in Doras  
 Ketten (Württemberg). Zu haben per 1/2  
 Packet à 20 Pfennig, 1/2 Packet à 10 Pfennig  
 in Karlsruhe bei Jul. Dehn, Bähringer-  
 straße, Theod. Haber, Kronenstraße, G.  
 Weitwe., Bähringerstraße; in Pforzheim  
 bei F. A. Madlener, h. d. schwarzen Adler.  
 Wiederverkäufer überall gesucht.

**Frau Elise Geiger,**

Zahnatelier für Damen und Kinder,  
**Kaiserstrasse 60,**  
 gegenüber der kleinen Kirche.  
 Sprechstunde 9—12 u. 2—5 Uhr.

**J. Jundt, Friseur,**

Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Haarschneide-,  
 Rasir-  
 und

Friseur-Salon  
 mit Gebrauch der  
 neuesten Kopf-  
 bürtmaschinen.

Größtes Lager  
 von den einfach-  
 sten bis zu den  
 feinsten  
 Parfumerie-  
 und  
 Toilette-Gegen-  
 ständen.



Amerikanische  
 Kopfdouche.

Champooing,  
 das Beste zur Rei-  
 nigung und Erhal-  
 tung der Haare.

Damen-Salon  
 separat.

Specialität  
 der neuesten  
 Haararbeiten  
 für  
 Herren u. Damen.

**Hemden nach Maass,**  
 garantirt guter Sitz.

Grosses Lager  
 fertiger Herren- und Knabenhemden,  
 Kragen, Manschetten,  
 Hosenträger, Cravatten,  
 Hemden-Einsätze und Säume,  
 glatt, gestickt und Falten.  
 Beste Qualitäten. Billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.

**Ungarische Rothweine und Tokayer.**

Den Rest des noch im Zollkeller (Kreuzstraße) lagernden  
 Erlauer und Tokayer gebe ich zum niedersten Steigerungs-  
 preise ab, so lange Vorrath reicht.

**B. Kossmann,**

Karlstraße, neben der Bad. Presse.

**ORIZA LACTÉ**

Hochfeine Specialität  
 der 4.4.

**Parfumerie-Oriza**  
 von L. Legrand in Paris

beseitigt die Sommersprossen, verschönert den Teint und erfrischt die Haut,  
 Alleinverkauf in Karlsruhe bei Herm. Delpy, Coiffeur, Kaiserstrasse 156.

**Vereine,**

welche eine

**Christbaumfeier**

veranstalten, finden in meinem

**Inventur-Ausverkauf**

so Manches, was sich zur Verloosung eignet:

**Puppen, Wollwaren,  
 seidene Tücher, Spitzen-Artikel,  
 Weißwaren, Einreihler,**

vor der Inventur zu und unter

3.3.

**Selbstkostenpreis**

bei

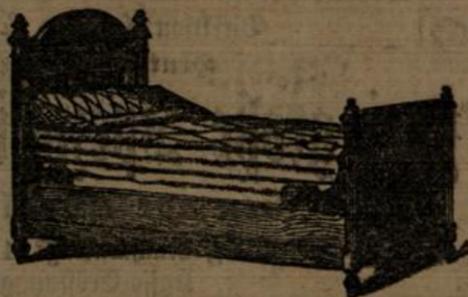
**A. Landsmann,**

W. Pfeifer's Nachfg.,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

**Christ. Oertel, Karlsruhe.**

Abtheilung  
**Ausstattungs-geschäft,**  
 Kronenstraße 23.

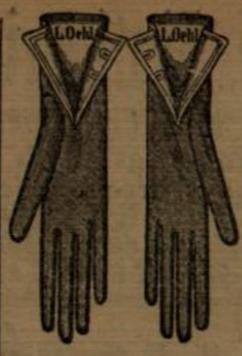


Großes Lager in Bettstellen, Bett-  
 federn, Flaum, Kopfhaar, Stepp-  
 decken, wollenen Teppichen, Pique-  
 decken etc.

Anfertigung  
 vollständiger Betten.  
 Uebernahme  
 ganzer Aussteuer.

**Billige Preise. — Reelle Bedienung.**

System Prof. Dr. Jäger.  
**Normal- und Sanitas-**  
**Hemden und Leibbinden,**  
**Jacken, Hosen, Socken.**  
 Grosse Vorräthe in allen Grössen für Er-  
 wachsene und **Kinder jeden Alters.**  
**Preise bekannt billig.**  
 Extrafertigung wird promptest besorgt.  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.



Die während des Weihnachtsgeschäftes  
 ausverkauften Nummern in **schwarzen**  
**Ziegenleder-Handschuhen** sind  
 wieder vorrätzig, was ich hiermit empfeh-  
 lend anzeige. 2.1.  
**Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,**  
 Kaiserstrasse 116.

**Gust. Cahnmann,**  
 Kaiserstrasse 125,  
 empfiehlt zu passenden  
**Christbaumverloosungs-**  
**Geschenken:**

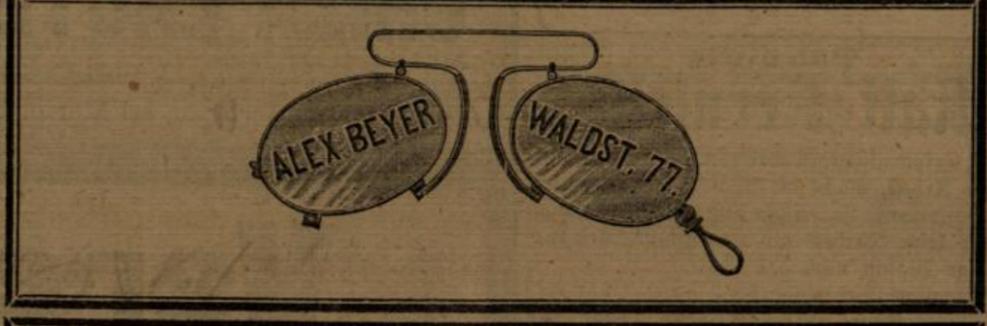
Fischdecken . . .	von M.	1.10 an,
Kommodendecken . . .	" "	.70 "
Tischdecken . . .	" "	1.75 "
Bettdecken . . .	" "	1.75 "
Wagendecken . . .	" "	.80 "
Bügeldecken . . .	" "	1.75 "
Pferdedecken . . .	" "	1.75 "
Tischtücher . . .	" "	1.10 "
Betttücher . . .	" "	1.65 "
Taschentücher, kleine . . .	" "	.07 "
Taschentücher, große . . .	" "	.18 "
Foulards, seidene . . .	" "	.25 "
Cachenez, baum- wollen . . .	" "	.30 "
Cachenez, halbseiden . . .	" "	.50 "
Unterhosen, kleine . . .	" "	.60 "
Unterhosen, große . . .	" "	.80 "
Unterjacken . . .	" "	.50 "
Normalhemden . . .	" "	1.50 "
Hemdeneinsätze . . .	" "	.35 "
Bettvorlagen . . .	" "	.30 "

Ferner als seltenen  
**Gelegenheitskauf:**  
 Handtücher, das Dtzr. von 20 1/2 an,  
 Vorhangstoffe, " " " 08 " "  
 Manilagarbinden, d. Dtzr. v. 25 " "  
 Läuferstoffe, das Dtzr. von 22 " "

**Gust. Cahnmann,**  
 125 Kaiserstrasse 125,  
 nächst der Kreuzstrasse.

**Avis für Damen.**  
 Als perfecte Damenfrisense für Gesell-  
 schaften, Hochzeiten und Bälle in und außer  
 dem Hause empfiehlt sich  
 Frau **Emil Schwank,**  
 Kriegstrasse 32,  
 gegenüber dem Hauptbahnhof.

**Blumentöpfe**  
 für Gärtner empfiehlt  
**Jacob Johannes, Gärtner,**  
 Landau (Pfalz). \*2.2.



**Hugo Kopp,**  
 Hof-Photograph,  
 37 Amalienstrasse, Karlsruhe, Amalienstrasse 37.  
 Atelier neu erbaut. 50.1.

**Gustav Hafner, Privatarchitekt,**  
 Nebelstraße 23,  
 Bureau für architektonische Arbeiten und kunstgewerbliche Entwürfe  
 und Zeichnungen. \*3.1.

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**  
 Empfehle meinen neu hergerichteten und besonders gelegenen Saal zur  
 Abhaltung von Hochzeiten, Abendunterhaltungen, Tanz-  
 kränzchen etc. etc. Hochachtungsvoll  
**J. Koch.** 6.6.

**Friedrichsbad Karlsruhe.**  
 Wegen unvorhergesehener Reparaturen wird die Anstalt erst am **Dienstag**  
 den 5. Januar wieder geöffnet. 2.1.

**Grosser Concert-Saal**  
**Brauerei Schrempf (Waldstraße).**  
**Karlsruher Colosseum.**  
 Direktion Karlsen & Hoffmann-Castolly.  
 Heute Sonntag den 3. Januar  
**zwei große Spezialitäten-Vorstellungen**  
 von nur **Künstlern 1. Ranges.**  
 Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.  
 Kassa-Eröffnung 3 und 7 Uhr.  
 Auf Verlangen eines tit. Publikums werden Plätze 1. Ranges à **MP. 1.50** reservirt.  
**Preise der Plätze wie bisher.**  
 Es wird noch bemerkt, daß jeden Tag Abends 8 Uhr eine Vorstellung stattfindet.

Um  
**20 bis 30%**

**billiger**

als in  
jedem andern

**Geschäfte**

oder

**Ausverkauf**

— kauft man

stets

elegante

**Herren-**

und

**Knaben-Kleider**

bei

**Ornstein & Schwarz,**

60 Kaiserstraße 60.

**Engl. Tüll-Vorhänge**

in allen Preislagen:

grosse, abgepasste, v. M. 2.50 an p. Paar,  
kleine am Stück „ 20 Pf. „ „ Mtr.,  
farbige Vorhangstoffe „ 40 „ „ „ „  
**Congressstoffe**, glatt und gemustert,  
**Draperien** à 75 Pfg. per Stück,  
**Portièren** M. 3.50 — M. 18.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

**Trau-Ringe,**

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten  
Preisen empfiehlt

**J. Petry,**

Juwelier- und Ringfabrikant's-Wittwe,  
Kaiserstraße 151.

— In sämtlichen Buchbinder- und Carton-  
nagen-Arbeiten zu allerbilligsten Preisen bei solider  
und geschmackvoller Ausführung empfiehlt sich die

**Buchbinderei und Papierhandlung**

von

**Julius Stöbe,**

Schützenstraße 38, gegenüber der Schule.

**Photographische Apparate**



für Künstler, Techniker und  
Dilettanten.

**Objective, Trockenplat-**  
**ten, Papiere, Chemika-**  
**lien u. alle Geräthschaften**  
nur in **bester** Aus-  
führung empfiehlt

**K. Scheurer, Hofmechaniker,**  
Firma C. Stokler,  
Kaiserstraße 152.

Statt jeder besondern Anzeige.  
**Todes-Anzeige.**

Schmerz erfüllt bringen wir die traurige Nachricht, daß heute  
Abend 10 Uhr unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater,  
Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Heck, Schriftseher,**

nach längerem Leiden im Alter von 51 Jahren sanft entschlafen ist.  
Karlsruhe, den 1. Januar 1892.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet Sonntag den 3. d. Mts., Nachmittags  
3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß  
heute Mittag 11 1/2 Uhr

**Herr Karl Becker,**

Postdirektor a. D.,

unser unversehrter Gatte, Vater, Großvater, Bruder und Onkel,  
durch einen sanften Tod seinem langjährigen Leiden erlegen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Julie Becker, geb. Haub.**

Karlsruhe, den 31. Dezember 1891.

Statt jeder besondern Anzeige.

Tiefbetrubt geben wir Freunden und Bekannten die  
schmerzliche Nachricht von dem am Sylvesterabend erfolgten  
unerwarteten und sanften Hinscheiden unserer lieben Mutter,  
Grossmutter und Schwiegermutter

**Luise Rohreck Wittwe,**

geborene **Vorholz,**

in eben vollendetem 67. Lebensjahre.

Karlsruhe, 1. Januar 1892.

Im Namen der Hinterbliebenen

**Karl Rohreck.**

Die Beerdigung findet Sonntag den 3. Januar, Nach-  
mittags 2 Uhr, vom Trauerhause Schützenstrasse 2 aus statt.

**Anti-Slaverei-Lotterie.**

Schluss der Erneuerung 43.  
Morgen **Montag** den 4. Januar, Abends 6 Uhr,  
Loose zur II. Classe vorräthig.  
Carl Bregenzer, Kaiserstr. 76.

I Loos 1 Mark. **Grosse** II Loose 10 Mark.  
**Strassburger Lotterie.**  
G. G. 60000 Mark.  
Ein Goldklumpen  
Mark 10000 Mark baar,  
" 9000 per 3 Gewinne,  
" 3000 " 3 Gewinne,  
" 38000 " sonst. Gewinne,  
" 5000 " Gewinne.  
Die Ziehung findet am 12. Januar 1892  
unbedingt statt.  
1 Loos 1 Mark, 11 Loose 10 Mark.  
Zu haben bei dem  
**Generaldebit**  
**Moritz Strauss jr. in Mainz**  
55. und allen  
**Looseverkaufsstellen.**

CAFE RESTAURANT  
zum Frankeneck  
täglich reichhaltige Frühstückskarte  
**WILHELM HENSEL**  
Feinstes Sinnerisches Exportbier  
Reine offene Weine & feine FLASCHENWEINE  
Suppers und Soupers zu jeder Tageszeit  
**KARLSRUHE**  
Karl-Friedrichstr. 1.  
Freundliches Nebenzimmer für Gesellschaften.

63. Zur Abhaltung kleiner Hochzeiten und Gesellschaften empfehle ich mein neu hergerichtete Nebenzimmer mit gutem Piano unter Zusicherung bester Bedienung.  
**Hermann Müller,**  
Weinwirtschaft (früher Breimeier),  
Mitterstraße 18.

Feinsten  
**Nürnberger Ochsenmaulsalat**  
versendet durch die Post das Fäßchen zu 10 Pfund  
I. Qualität 2 M. 60 P., II. Qualität 2 M. 20 P.,  
Zungen-Salat das Fäßchen zu 5 M. 20 P. gegen  
Nachnahme ab Nürnberg  
**Martin Dietrich,**  
Ochsenmaulsalat-Fabrikant.  
\*107.

**Festhalle.**

Sonntag den 3. Januar 1892

**Streich-Concert**

von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20,  
unter Leitung des Stabstrompeters Adolf Damm.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt { Abonnenten . . . 20 Pfg.  
Nichtabonnenten . . . 40 "**Café Nowack,**

gegenüber der Festhalle,

empfehlend den hochgeehrten Vereinen und Gesellschaften auf bevorstehende Winter-saison seine grossen Säle und Lokalitäten zur Abhaltung von Bällen, Kränzchen und Abendunterhaltungen aller Art und sichert bei nur guten Getränken und vor-züglicher Küche bei billiger Berechnung die aufmerksamste Bedienung zu.

65.

Der Besitzer: **L. Bender.****Philharmonischer Verein.**Heute 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Probe (Theater-Chor-saal).**Kath. Männerverein Constantia.**

Am 6. Januar d. J. (hl. Dreikönigstag), Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, bezieht unser Verein im grossen Saale des Kath. Arbeiterheims, Marienstrasse 16, seine Weihnachtsfeier, wozu die Mitglieder mit Familienangehörigen, sowie alle Freunde des Vereins ergebenst eingeladen werden. Mit der Feier ist eine Gabenverloofung verbunden. Diejenigen, welche sich an der Pektoren zu beteiligen gedenken, wollen den Betrag von 1 Mark an die Herren: D. Köppler, Herrenstrasse 45, 2. Stock, Sakramentenmacher C. Sattler, Kaiserstrasse 44, Privatier Kaufmann, Schützenstrasse 92, gest. entrichten.  
Der Vorstand.

**Städtische Schüler-Kapelle.****Christbaumfeier**

am Sonntag den 3. Januar 1892, Nachmittags 3 Uhr,  
im Saale zur Burg Hüringen, Marienstrasse 16. Hiezu laden wir das verehelichte Lehrerkollegium, die Mitglieder sowie die Eltern der Schüler ergebenst ein.  
Karlsruhe, den 31. Dezember 1891.

Die Kommission der Städt. Schülerkapelle.

**Dankagung.**

Für die bewiesene wohlthunende Theilnahme an dem unersehlichen Verluste unserer lieben Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante

**Frau Marie Holdermann,**  
Geometers-Wittwe,

sagen innigsten Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1892.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.